

# Sasuke Uchiha und der Stein der Weisen

Von LadyHogwarts0

## Sasuke Uchiha und Hinata Hyūga mit einem neuen Kekkei Genkai [ÜBERARBEITET]

Der 12-jährige Sasuke Uchiha versuchte trotz seiner starker Kopfschmerzen seine Augen zu öffnen. Er merkte aber sehr schnell das es nicht so einfach war. Denn ihm taten nicht nur die Augen weh, sondern auch der ganzer Körper. Nach mehreren Versuchen gelang es dem Uchiha, endlich seine Augen zu öffnen. Etwas das er sich einfach nicht erklären kann, wie er in das Krankenhaus von Konohagakure gekommen ist. Sasuke war noch mehr geschockt als er seine Augen im Spiegel sah. Einst waren seine Augen schwarz, doch jetzt hat er die fliederfarbend Augen des Hyūga-Clans. Zu seinem erstaunen wusste er wie er das Byakugan aktivieren kann. Als er es aktivierte, traten am unteren Bereich der Augen Adern hervor und in den Augen waren zusätzlich drei Tomoen in jedem Auge. Er konnten nicht lange sein neues Spiegelbild betrachten als mehrere Personen das Zimmer betraten. Als erstem kam der dritte Hokage Hiruzen Sarutobi in den Raum. Ihm folgten der Ältesten Rat in Form von Homura Mitokado, Koharu Uatatane und Danzō Shimura. Und zu guter letzt noch sein Sensei Kakashi Hatake.

»Ich weiß das du viele Fragen hast, warum du hier bist und auch was es mit deinen neuen Augen auf sich hat. Dazu komme ich nach und nach. Wie du wahrscheinlich schon gemerkt hast, hat sich deine Augenfarbe verändert. Und was das Zeichen an deinem Hals zu bedeutet hat. Ich weiß bereits von Sakura was im Wald passiert ist. Mein ehemaliger Schüler Orochimaru hat dir unbeabsichtigt das Ten no Juin ("Fluchsiegel des Himmels") verpasst. Und dir dadurch ein, naja eigentlich zwei besondere Fähigkeiten übertragen. Darauf sind auch deine neuen Augen zurück zu führen. Das Fluchsiegel kann nicht versiegelt werden, so wie andere Fluchsiegel. Doch du bist nicht er einzige, der dieses Siegel erhalten hat. Es gibt noch jemanden, nämlich Hinata Hyūga, sie hat ebenfalls das Ten no Juin erhalten und die selben Augen wie du bekommen. Wir haben sie bereits darüber Informiert, das du ebenfalls die selben Augen hast, sie ist derzeit auf dem Hyūga Anwesen.« der Uchiha sah den Hokage geschockt an. Nicht ahnend das noch mehr schlechte Nachrichten kommen.

»Nur ist dies nicht alles. Bei dem Angriff von Orochimaru, wurde dein Teamkollege Naruto schwer verletzt. Wir haben euch noch rechtzeitig herbringen können. Aber für Naruto konnten wir leider nichts mehr tun. Sein letzter Wunsch war, das du der neue Jinchūriki des Gobi und Kyūbi wirst. Wir haben ihm diesen Wunsch erfüllt und den Gobi und Kyūbi in dir versiegelt. Was bedeutetet das du jetzt Narutos bürde trägst,

ein 2-facher-Jinchūriki zu sein. Es gibt noch einiges was du wissen musst. Als wie den Gobi und Kyūbi in dir versiegelten, haben wir dir ein Teil von Narutos Blut transplantiert. Denn er ist ein Uzumaki und diese haben ein besonderes Chakra und sind daher am geeignetesten der Jinchūriki des Kyūbi zu sein. Darum haben wir dir Narutos Blut transplantiert, aber er ist nicht nur ein Uzumaki. Sein Vater war niemand anderes als der vierte Hokage Minato Namikaze und seine Mutter war Kushina Uzumaki. Und da du Narutos Blut jetzt in dir hast, bist du jetzt der Erbe von Minato und Kushina. Und du erhältst jetzt deren Vermögen und alles was damit zusammenhängt. All dies hätte Naruto an seinem 13ten Geburtstag, am 10.Oktober erfahren und das Erbe auch erhalten. Dies war der Wunsch seiner Eltern gewesen, kurz bevor sie starben.« der Uchiha sah den Hokage erneut und immer noch (mehr) geschockt an. Musste er das eben gesagte erst einmal verarbeiten.

Auch erfuhr er das einige seiner Teamkollegen verstorben sind, nämlich Kiba Inzuka und Shino Aburame. Die zwei Teammitglieder von Hinata. Zudem sind die Chūnin-Auswahlspiele für ihn, Hinata und sein nerviges Fangirl Sakura vorzeitig beendet sind. Was durch den Tod von Naruto, Shino und Kiba verursacht wurde, etwas das er einfach nicht glauben kann und will. Auch wenn er nicht gut mit seinem Teamkollegen Naruto klar kam, den er tot hat er ihm nicht gewünscht. Denn so langsam hat sich in den letzten Wochen eine Art Freundschaft zwischen ihnen entwickelt. Er hat sich ein kleines Ziel gesetzt um Naruto zu ehren, in dem er unter anderem seine Bürde trägt, wie er es wollte. Und das er für sie beide weiter leben wird.

Sasuke ist zudem froh, das er sich in Ruhe erholen kann und nicht weiter lernen, geschweige denn kämpfen muss für die Prüfung. Denn durch den Wald des Todes hat er gemerkt das er noch nicht bereit ist ein Chūnin zu werden. Und für die nächste Prüfung entweder im Dezember oder in einem Jahr, will er sich besser vorbereiten. Und er hat sich auch vorgenommen mit Hinata Hyūga zu reden und auch zu trainieren. Da sie laut dem Hokage die selben Augen und Fähigkeiten erhalten hat.

»Wir haben kurz nach deiner Ankunft, ein Test gemacht, um zu sehen welche Fähigkeiten du jetzt hast. Aber bevor du weitere Fragen hast, schau dir erst mal das Testergebnis an. Danach werde ich deine eventuellen Fragen beantworten.« nach dem gesagtem gab der dritte Hokage dem Uchiha sein Testergebnis.

**~~~\*~~~ FÄHIGKEITENTEST ~~~\*~~~**

**Name -> Sasuke Sirius Uchiha**

**Geburtsdatum -> 23. Juli 1978**

**Besonderheit: Unbegrenzte Chakra Reserven**

**Klassifizierung - Jinchūriki ("Menschenopferungskraft")**

**-> fünfschwänziger Wolfshund (Gobi - Kokuō)**

**-> neunschwänziger Fuchs (Kyūbi - Kurama)**

**Kekkei Genkai ("Blutlinienbegrenzung"):**

**-> Byaku Sharingan ("Weißes Kopyerradauge")**

**Natur(en)/Affinität**

**-> Katon ("Feuerfreisetzung") + Fūton ("Windfreisetzung") + Raiton ("Blitzfreisetzung") + Doton ("Erdfreisetzung") + Suiton (Wasserfreisetzung)**

**~~~\*~~~ ABSTAMMUNGS-TEST ~~~\*~~~**

»Das ist einfach nur .... Heißt das jetzt dass, das dieses Byaku Sharingan als das neue

Kekkei Genkai des Uchiha-Clans gilt, statt das Sharingan?» fragte ein noch immer geschockter Sasuke Uchiha.

»Ja das Byaku Sharingan gilt als dein neues Kekkei Genkai. So wie auch bei Hinata Hyūga, auch sie hat das Byaku Sharingan bekommen. Du wurdest zudem leider in das Clan Restoration Act, kurz CRA aufgenommen. Das konnte ich leider nicht verhindern, das einzige was ich zum Teil erreichen konnte war. Das du dir zumindest die Frauen selber aussuchen kannst. Bis auf eine kleine Ausnahme, du musst Hinata Hyūga heiraten. Sie weis inzwischen auch darüber bescheid, das Sie deine zukünftige und zudem Hauptfrau wird. Und somit die neuen Erben des Uchiha-Clans bekommen wird. Aber auch das sie dich mit anderen Frauen teilen muss. Du musst mindestens zwei weitere Frauen zu Hinata wählen, sprich insgesamt drei Frauen. Du kannst aber auch mehr Frauen nehmen, wenn du es wünschst. Doch die jeweiligen Frauen müssen dem freiwillig zustimmen.« sagte Sarutobi dem Uchiha. Er hasste es solche Nachrichten, wie das CRA überbringen zu müssen.

»Ich ... ich weiß nicht was ich wegen dem CRA sagen soll. Aber was ist mein Byaku Sharingan eigentlich genau?« kam es von dem immer noch geschockten Uchiha.

»Das kann ich dir nicht sagen. Aber es ist kurz nach dem Fähigkeitentest eine Schriftrolle aufgetaucht mit dem Namen Byaku Sharingan. Ich schätze mal da steht alles drin was du darüber wissen musst. Aber das ist nicht alles, ich habe sowohl dich als auch Hinata zu Spezial-Genin ernannt. Damit seid ihr beide in der Lage D-Rang Missionen alleine zu machen und leichte C-Rang Missionen die hier in Konoha sind. Wir haben auch die Teams neu eingeteilt. Was bedeutet, das Team 7 jetzt aus Hinata, Sakura und dir besteht. Dein restliches Team weiß über diese Erneuerung bereits bescheid.« er gab dem Uchiha erst eine rote Schriftrolle, wo alle neuen und aktualisierten Infos über seinen Uchiha-Clan drin steht. Danach gab er ihm die hellblaue Schriftrolle mit dem Namen Byaku Sharingan.

~~~\*~~~\*~~~\*~~~\*~~~\*~~~\*~~~\*~~~\*~~~\*~~~

**Uchiha-Clan**

**Kekkei Genkai: -> Byaku Sharingan**

**Besonderheit: Unbegrenzte Magie/Chakra Reserven**

**Heimatsdorf: Konohagakure no Sato, im Feuer-Reich (Hi no Kuni)**

~~~\*~~~\*~~~\*~~~\*~~~\*~~~\*~~~\*~~~\*~~~

**Clan-Mitglieder**

**Name -> Sasuke Sirius Uchiha**

**Geburtsdatum -> 23. Juli 1978**

**Klassifizierung -> 2-facher Jinchūriki**

**Clan-Abstammung -> Senju, Uchiha, Hyūga, Uzumaki, Namikaze**

**Vater: Fugaku Ryujin Uchiha**

**geboren/gestorben: 16.08.1940 - 31.10.1987**

**Mutter: Mikoto Dorea geborene Potter**

**geboren/gestorben: 01.06.1954 - 31.10.1987**

**Pate(n) durch Patenritual ->**

**01 - Sirius Orion Black (\*03.11.1959)**

**02 - James Charlus Potter (27.03.1960 - 31.10.1981), Onkel mütterlicherseits**

**>---< SHINOBI DATEN**

**Ninja-ID**

**-> 012606**

**Ninja-Rang**

**-> Genin (12), Spezial-Genin (12)**

**Meister / altes Team**

**-> Kakashi Hatake (Jōnin, Sensei)**

**-> Sakura Haruno (Genin, Zivilistin)**

**-> Naruto Uzumaki (Genin, verstorben)**



**normales Aussehen -> fliederfarbende Augenfarbe**

**Aussehen bei Aktivierung -> das eines aktivierten Byakugan mit drei Tomoen in jedem Auge**

**vererbte/vererbare Chakranaturen**

**+ Katon ("Feuerfreisetzung") + Fūton ("Windfreisetzung") + Raiton ("Blitzfreisetzung")**

**Anwender**

**-> Sasuke Uchiha (23.07.1978)**

**-> Hinata Hyūga (27.12.1978)**

**allgemeine Information**

**-> Das Byaku Sharingan ist eine Mischung aus Sharingan und Byakugan. Daher beinhaltet es auch die Fähigkeiten, beider Kekkei Genkai in sich vereint. Und macht es so noch gefährlicher und mächtiger als das Sharingan oder Byakugan. Das Byaku Sharingan kann man auf andere übertragen, aber das geht nur wenn man mit Ihm/Ihr den Blutbund eingeht. Sprich man wird Gefährten durch Blutaustausch. Dies geht aber nur wenn der zukünftige Gefährte/Gefährtin den Blutbund freiwillig eingeht. Was gleich bedeutend mit einer Heirat ist, aber einmal den Blutbund eingegangen, kann es nicht mehr gelöst werden. Zudem kann man seinem Gefährtin/Gefährte keinen Schaden zufügen, geschweige denn den gemeinsamen Kindern und Nachkommen.**

**1.-. Die Fähigkeit die der Besitzer, durch das Byakugan erhält, ist eine vollkommene 360°-Sicht. Bei der Aktivierung steht dem Besitzer sofort ein Rundumblick von circa 20 Metern (zu Beginn) zur Verfügung. Es beinhaltet auch die Möglichkeit, durch Objekte und Körper hindurchsehen zu können, sowie einen extremen Weitblick, der wie eine Art Fernrohr mit Zoom funktioniert, mit dem man kleinste Details auch auf sehr große Distanzen wahrnehmen kann, dieser kann trainiert werden. Die wichtigste Fähigkeit des Byaku Sharingan ist seine Fähigkeit, Chakra, den Chakrafluss und die Chakrapunkte, sowie die Farbe des Chakras sehen zu können. Durch dieses unglaublich präzise Sehen waren die Hyūga in der Lage, ihren ultimativen Tai-Jutsu-Stil zu entwickeln: das Juuken. Mit dem Juuken fügt man dem Gegner interne Verletzungen zu, indem man auf das Keirakukei zielt. Da dieses nämlich dicht an den inneren Organen verläuft und mit diesen vernetzt ist, nehmen die Organe auch Schaden, wenn man diese trifft. Diese Angriffe sind nicht zu verteidigen, da niemand seine inneren Organe**

trainieren kann, solche Angriffe abzuwehren, weswegen man nur versuchen kann, den Attacken eines Juuken-Nutzers auszuweichen. Besonders versierte Juuken-Kämpfer, können sogar auf die winzigen Tenketsu, Punkte, von denen aus Chakra ausgelassen werden kann und die somit unerlässlich für jeden Ninja sind, angreifen und sie so verschließen oder gewaltsam öffnen, womit er nicht nur das Chakrasystem des Gegners unter Kontrolle hat, sondern ihn auch durch das Abriegeln bestimmter Punkte, kampfunfähig machen oder sogar töten kann. Aufgrund dieser Fähigkeit, ohne sichtbare Anstrengung tödliche Schäden hervorrufen zu können, gilt dieser Kampstil als der größte in Konohagakure. Durch die Fähigkeit Chakra zu sehen, können Besitzer des Byaku Sharingan und Byakugan, ähnlich wie bei anderen Dou-Jutsus, Barrieren und Gen-Jutsus erkennen.

2.-. Die Eigenschaft durch das Sharingan, ist eine extrem gute und klare Sicht und somit eine rapide gesteigerte Auffassungsgabe, die das Erkennen von Gen-Jutsus und Chakralfarben erst ermöglicht. Die wichtigste Fähigkeit, die durch diese Eigenschaft vermittelt wird, ist das Nachahmen von Bewegungen, da der Nutzer jede kleinste Muskelbewegung erkennen und deuten kann. So können zum Beispiel Lippen gelesen oder Schreibbewegungen imitiert werden, womit man sehr leicht Informationen beschaffen kann. Das Byaku Sharingan kann sehr viele Bilder und Informationen in sehr kurzer Zeit auswerten, weswegen sogar sich schnell bewegende Objekte gesehen und verfolgt werden können. Ein Byaku Sharingan kann in Sekundenbruchteilen anhand von Flugkurven, Wurfwinkeln oder kleinsten Muskelbewegungen Erkennen, wohin ein Objekt fliegen oder geworfen oder welche Bewegung ein Gegner machen wird, was dem Nutzer eine Art Blick in die unmittelbare Zukunft gestattet und sein Kampfvermögen somit erheblich steigert. Dies manifestiert sich meistens als eine Art Vision oder Bild von der nächsten Bewegung oder Aktion eines Angreifers oder Objektes. Trotz dieser beeindruckenden Fähigkeit muss der Körper des Anwenders natürlich mit dem Auge Schritthalten können, um vorhergesehenen Bewegungen auch ausweichen zu können. Die dritte, namensgebende und wohl berühmteste Eigenschaft, die der Besitzer eines Byaku Sharingan und Sharingans verliehen wird, ist die Fähigkeit, sich so gut wie jede Technik, außer Kekkei Genkai, merken zu können, die das Auge erblickt hat und diese zu kopieren. Der Anwender kann sich jede Art von Nin-, Tai- und Gen-Jutsu merken und diese Techniken selbst einsetzen, als seien sie seine eigenen. Die letzte Fähigkeit ist seine Hypnosefähigkeit, mit dem man in der Lage ist, einzigartige Gen-Jutsus zu wirken, bei denen man dem Gegner bei bloßem Augenkontakt gefangen nimmt und so reguläre Gen-Jutsu, wie Lähmungs-, Schlaf- oder Verhör-Jutsus durchführen kann.

02.-. besondere Fähigkeiten / Hiden ("Geheimüberlieferung")

-> Parselmund >--< kann mit jeder Schlangen- und Drachenart sprechen und sie auch verstehen! Man weiß Automatisch das man mit Schlangen und/oder Drachen in deren Sprache spricht!

-> Heilungstechnik -> ist ein Ninjutsu, bei welchem man sich von jemandem beißen

lässt. Dadurch transferiert man einen Teil seines Chakras auf den Verwundeten, wodurch sogar schwere Verletzungen in Sekunden verheilen. Es bildet sich, ähnlich dem Shōsen Jutsu, grünes Chakra, wobei es den ganzen Körper des Verletzten umhüllt. Diese Fähigkeit kann man auch auf sich selber anwenden, in dem man sich in die Hand beißt.

### **03.-. Fähigkeiten und Techniken (Jutsus)**

--> Jūken ("Sanfte Faust") ist die Basistechnik des gleichnamigen Kampfstils. Bei diesem Jutsu greift der Anwender den Gegner an, gibt bei einem Treffer, sogar schon bei einer leichten Berührung, sein Chakra in dessen Chakrazirkulationssystem ab und kann damit die inneren Organe schwer schädigen, da sie eng mit den Chakrabahnen verbunden sind. Meisterhafte Anwender dieser Technik können deshalb ihre Gegner mit nur einem einzigen Schlag töten. Rein technisch ist es auch möglich, unter Zuhilfenahme von chakraleitenden Materialien (Waffen o. Ä.) die Reichweite des Jūken zu erhöhen. Auch kann der Anwender dank seiner außergewöhnlich guten Chakrakontrolle, die mit dem Training des Jūken einhergeht, kleine Nadeln aus Chakra bilden, die in der Lage sind, durch Chakra verstärkte Materialien zu durchtrennen.

--> Hakkeshō Kaiten ("Acht Trigramme Handflächen Rotierender Himmel") ist eine Technik, die normalerweise nur die Mitglieder aus der Hauptfamilie des Hyūga-Clans beherrschen. Dabei wird überall aus dem Körper Chakra abgegeben. Während dieses Prozesses dreht man sich so schnell, dass sämtliche physische Angriffe abgeblockt und zurückgestoßen werden. Dieses Jutsu erweist sich deshalb als schwierig, weil selbst Jōnin ihr Chakra meist nur aus den Händen oder Füßen freisetzen können, jedoch erfordert diese Technik eine Abgabe von überall aus dem Körper heraus.

--> Hakkeshō Dai Kaiten ("Acht Trigramme Handflächen Großer Rotierender Himmel") ist eine verstärkte Form des Hakkeshō Kaiten. Sie ist wesentlich größer und stärker als das normale Kaiten und es entsteht eine Druckwelle, die noch in mehreren Metern Entfernung zu spüren ist.

--> Hakke Bakugeki ("Acht Trigramme Bombardement") ist ein Jutsu, bei dem das Byakugan benötigt wird. Zuerst stürmt der Anwender zum Gegner und schlägt ihn einmal. Dann folgt eine Kombination von gezielten Schlägen und Tritten auf die gegnerischen Chakrapunkte. Am Ende dieser Kombination wird der Gegner mit einem kräftigem Schlag fünf Meter weit weg geschleudert.

--> Hakke Sanjūni Shō ("Acht Trigramme 32 Handflächen") ist eine Vorstufe des Hakke Rokujūyon Shō. Der Anwender aktiviert zuerst das Byakugan, greift den Gegner an und blockiert dann mit 32 Schlägen auf die Tenketsu dessen Chakrafluss.

--> Hakke Rokujūyon Shō ("Acht Trigramme 64 Handflächen") ist ein Taijutsu im Jūken-Kampfstil der Hyūga, für das man zur Anwendung das Byakugan benötigt,

um die Tenketsu zu sehen. Dieses Jutsu wird nur in der Gründerfamilie des Hyūga-Clan gelehrt. Man benutzt den Kreis des Hakke (Orakel mit acht Elementen). Ein Gegner, der sich innerhalb dieses Kreises befindet, wird mit 64 Schlägen auf den Chakra-Strom angegriffen. Sind alle Schläge Volltreffer, wird der Chakrafluss des Gegners stark eingeschränkt, was meist dazu führt, dass dieser nicht einmal mehr stehen kann. Dieses gefährliche Jutsu wird in jeder Generation nur an ein Kind weitergegeben. Hakke Rokujūyon Shō ist der Vorreiter des noch stärkeren Hakke Hyaku Nijūhachi Shō, indem nicht mit 64-, sondern mit der doppelten Anzahl von 128 Schlägen attackiert wird, was die Trefferrate der Keirakukei drastisch erhöht.

--> Hakke Hyaku Nijūhachi Shō ("Acht Trigramme 128 Handflächen") ist eine Erweiterung des Hakke Rokujūyon Shō.

--> Hakke Kūshō ("Acht Trigramme Leere Handfläche") ist ein Taijutsu des Hyūga-Clans. Der Anwender sammelt dabei Chakra an seiner Handfläche und schleudert dann eine unsichtbare Chakrawelle auf den Gegner, die diesen zurückwirft. Wenn zwei Anwender dieses Jutsu zugleich anwenden, wird es Hakke Kūhekishō genannt.

--> Hakke Hasangeki ("Acht Trigramme Zerstörerbergschlag") man sammelt Chakra in seinen Handflächen und lässt dieses beim Angriff ausströmen. Der Gegner wird dabei mit so einer Wucht weggeschleudert, dass sogar im Weg stehende Felsen zertrümmert werden.

Der Uchiha war erneut geschockt, an diesem Tag. Aber ihn freut es was es mit dem Byaku Sharingan auf sich hat. Besonders die damit verbundenen Fähigkeiten, sie gefallen ihm noch besser als das Sharingan. Besonders deshalb weil es eine Mischung aus seinem ursprünglichem Sharingan und dem Byakugan des Hyūga-Clans ist. Noch dazu ist er jetzt mit der Erbin des Hyūga-Clans verlobt. Die schüchterne und zurückhaltende Hinata Hyūga, die jetzt in seinem Team ist.

